

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein informiert mit diesen Hinweisen gemäß § 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten.

Die Stabsstelle Gleichstellung und Schutz von Frauen vor Gewalt verarbeitet personenbezogene Daten im Sinne des Artikel 4 Nr. 1 DSGVO, die aus Ihrer Stellungnahme zur Gleichstellungsstrategie des Landes Schleswig-Holstein erhoben werden. Ihre Daten zur Person werden dabei in derselben Form und mit demselben Umfang gespeichert, wie sie im Beteiligungsverfahren von Ihnen abgegeben werden.

Die Auswertung der Stellungnahmen wird in Form einer tabellarischen Synopse dokumentiert. Namen und Adressen der Stellungnehmenden werden nicht in die Synopse aufgenommen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung
- Stabsstelle Gleichstellung und Schutz von Frauen vor Gewalt -
Düsternbrooker Weg 92
24105 Kiel
Tel: +49 431 988-0

3. Kontakt des Datenschutzbeauftragten

Der Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung
Düsternbrooker Weg 92
24105 Kiel
Datenschutzbeauftragter Dr. Malte Wüstenberg
Tel: +49 431 988-3306
datenschutz@im.landsh.de

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Zweck der Datenverarbeitung liegt in der Auswertung der eingehenden Stellungnahmen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens. Bei der Einreichung einer Stellungnahme werden Sie aufgefordert, personenbezogene Daten einzugeben. Diese Daten sind keine Pflichtangaben und es unterliegt Ihrer freien Entscheidung, ob Sie sie eingeben. Sie werden nicht mit anderen Daten verknüpft oder abgeglichen, sondern nur zum Zweck der inhaltlichen Auswertung Ihrer Stellungnahme verwendet.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. a und lit. e DSGVO verarbeitet.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden im Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht vorgesehen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für den Zeitraum der Online-

Beteiligung und der Auswertung der Stellungnahmen zum Zwecke der Durchführung dieses Raumordnungsverfahrens erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren o.g. Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Landesbeauftragte für Datenschutz in Schleswig-Holstein
Marit Hansen
Holstenstr. 98
24103 Kiel

mail@datenschutzzentrum.de

Telefon: 0431-988-1200

Fax: 0431-988-1223

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter <https://www.datenschutzzentrum.de/> entnehmen.